



Daniela Rüther
Die Sex-Besessenheit der AfD
Rechte im »Genderwahn«

144 Seiten
Broschur
18,00 Euro
ISBN 978-3-8012-0694-9

Ist die AfD sexbesessen? Es sieht so aus! Unablässig trägt die rechtsautoritäre Partei die Themen Sexualität und Geschlechtlichkeit in die Parlamente und in die Öffentlichkeit. Es geht um »Volks«-Vermehrung und Geburtenzahlen, Homosexualität, Transsexualität, Sexualaufklärung, Geschlechterforschung und geschlechtergerechte Sprache. Gestützt auf gründliche Recherchen, die neues und bislang unbekanntes Material zutage gefördert haben, wird deutlich, dass die AfD eine völkisch-nationalistische Familien- und Bevölkerungspolitik verfolgt, die auf NS-Konzepte zurückgeht.

Daniela Rüther legt hier glasklar offen: »Genderwahn« ist das Gegenstück zum »Remigrationsprojekt« der neuen Rechten. Gender ist ein Wort, das eigentlich für die Gleichstellung der Geschlechter steht. Der AfD dient es als sinnentleerter Kampfbegriff gegen alles, was nicht zum rechtskonservativen Denken passt. Rüther analysiert diesen »Wahn« an den Wirkungsorten der Macht: in den Parlamenten. Sie nimmt die Strategien der AfD ins Visier und legt die Ursprünge ihrer Kampftaktiken offen.

Daniela Rüther promovierte Historikerin, studierte Politikwissenschaftlerin und Journalistin mit praktischer Erfahrung aus dem parlamentarischen Backstage-Bereich als wissenschaftliche Beraterin eines Abgeordneten im Landtag NRW. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind vor allem Geschlechtergeschichte, Nationalsozialismus und Rechtsextremismus. Sie lebt in Düsseldorf.

Verlag J.H.W. Dietz Nachf.

Dreizehn Morgenweg 24
D-53175 Bonn
info@dietz-verlag.de
www.dietz-verlag.de

Presse
Mareike Malzbender
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26
mareike.malzbender@dietz-verlag.de

Veranstaltungen
Barbara Oh
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-24
barbara.oh@dietz-verlag.de

